

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1878**

12.5.1878



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. <sup>75.</sup>

Sonntag, den 12. Mai 1878.

II. Quartal. **63.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

## Francesca von Rimini.

Oper in drei Akten. Text und Musik von Hermann Götz.

### Personen:

Lanciotto Malatesta, Fürst von Rimini . . . . .	Herr Hauser.
Francesca, seine Gemahlin . . . . .	Fräulein Will.
Guido da Polenta, Fürst von Ravenna und Francesca's Vater	Herr Speigler.
Paolo, Lanciotto's Bruder . . . . .	Herr Holdampf.
Diana, Verwandte der beiden Brüder und Francesca's Freundin	Fräulein Burger.
Pietro, Verwalter auf Lanciotto's Schlosse . . . . .	Herr Ludwig.
Der Prior eines Dominikanerklosters . . . . .	Herr Harlacher.
Ein sizilianischer Hauptmann . . . . .	Herr Kürner.

Dienerschaft, Landleute und Soldaten von Rimini, Dominikanermönche und ein Trupp sizilianischer Krieger.

Die Scene spielt auf einem Lustschlosse Lanciotto's in der Nähe von Rimini zu Ende des 13. Jahrhunderts.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Barterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . " 90 "
Fremdenloge im Barterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Barterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . " 60 "
Balkon . . . . . 3 " — "	Barterre . . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 14. Mai, II. Quartal, 64. Abonnements-Vorstellung.

**Ultimo.** Lustspiel in fünf Akten von G. von Moser.

Um 10 Uhr Abgang der Eisenbahn-Züge nach Mastatt und Pforzheim. Mit Berücksichtigung der Theaterbesucher gehen die Züge jedoch in keinem Falle früher ab, als eine Viertelstunde nach beendigter Vorstellung.